

Köthe liefert Medizintechnik an den Südpol

Das Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI) hat die Oldenburger Köthe GmbH mit der Ausstattung der gesamten medizinischen Abteilung der Neumayer-Station III am Südpol beauftragt. Im Herbst wird sie in einer Bremerhavener Werfthalle fertiggestellt, abgebaut und am Südpol wieder aufgebaut, um im arktischen Sommer 2009 bezugsfertig zu sein.

Köthe-Vertriebsleiter Thomas Dantzer, der auch das Forschungsschiff „Polarstern“ medizintechnisch versorgt, wenn es in Bremerhaven liegt, freut sich über das erneute Vertrauen des AWI: „Es ist eine schöne, ungewöhnliche Aufgabe. Üblicherweise befinden sich die Kliniken und Ambulanzen, die wir mit Medizinprodukten ausstatten, ja in Norddeutschland und wandern nicht an das andere Ende der Welt.“

Köthe stattet auf der Südpolstation den OP, den Untersuchungs- und Behandlungsraum sowie ein Arztzimmer inklusive Apotheke mit dem gesamten medizintechnischen Mobiliar aus. Patiententransporter und OP-Tisch stammen von der Firma Schmitz und die Modulschranksysteme, Medikamentenschränke, Verbandswagen, die Arbeitsplätze sowie das OP-Zubehör von Blancomed. Köthe gehört seit 2005 zur Sanicare-Gruppe (Bad Laer).